

Geschäftsbericht

Jahresrechnungen 2022

Budgets 2023



BÜRGERVERSAMMLUNG

Montag, 27. März 2023,
im Anschluss an die um 20.00 Uhr
beginnende Schulbürgerversammlung
in der Pfarrkirche Mörschwil

KURZBERICHT



Inhalt

| | |
|--|----|
| Bezug Geschäftsbericht | 2 |
| Ordentliche Bürgerversammlung / Verhandlungen | 3 |
| Vorwort der Gemeindepräsidentin | 4 |
| Jahresrückblick | 5 |
| Jahresrechnung 2022 und Budget 2023 | 9 |
| Gemeindehaushalt | 9 |
| Elektrizitätsversorgung | 11 |
| Wasserversorgung | 12 |
| Bericht der Geschäftsprüfungskommission | 14 |

Bezug Geschäftsbericht

Dieser Geschäftsbericht berichtet in gestraffter Form über das Jahr 2022 und blickt mit dem Budget 2023 in die Zukunft. Über die Geschäfte des Gemeinderates und über das Gemeindeleben der Schulen und Vereine informierte das Mitteilungsblatt Mörschwil in 24 Ausgaben.

Der ausführliche Geschäftsbericht 2022 sowie die detaillierten Jahresrechnungen 2022 und Budgets 2023 sind im Internet unter **www.moerschwil.ch** (Rubrik: **Verwaltung, Publikationen**) einsehbar oder können bei der Gemeinderatskanzlei Mörschwil (071 868 78 69 / sekretariat@moerschwil.ch) bezogen werden.

Mittels nebenstehenden QR-Code ist der Bericht online abrufbar.



Ordentliche Bürgerversammlung / Verhandlungen

Die Bürgerversammlung findet wie folgt statt:

Montag, 27. März 2023, im Anschluss an die um 20.00 Uhr beginnende Bürgerversammlung der Schulgemeinde Mörschwil

Ort: Pfarrkirche Mörschwil

Stimmberechtigt sind alle in Mörschwil wohnhaften Schweizer Bürger:innen, welche das 18. Altersjahr vollendet haben und im Übrigen nicht nach Gesetz von der Stimmfähigkeit ausgeschlossen sind.

Für die Bürgerversammlungen der Schulgemeinde und der politischen Gemeinde gilt der gleiche Stimmausweis. Dieser wird durch die Post Anfang März zugestellt.

Fehlende Stimmausweise können bis Montag, 27. März 2023, 17.00 Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei bezogen werden.

Diskussionsredner:innen haben ihre Voten am Mikrofon abzugeben.

Anträge sind schriftlich abzufassen und der Versammlungsleiterin zu übergeben.

Für nicht stimmberechtigte Zuhörende ist die Empore reserviert.

Apéro

Im Anschluss an die Bürgerversammlung lädt die politische Gemeinde Mörschwil die Teilnehmenden der Bürgerversammlung zu einem Apéro in den Saal des Gemeindezentrums ein.

Verhandlungen

1. Vorlage der Jahresrechnungen 2022 und des Geschäftsberichtes

Antrag der Geschäftsprüfungskommission:

Die Jahresrechnungen 2022 der politischen Gemeinde Mörschwil seien zu genehmigen.

2. Vorlage der Budgets sowie des Steuerplanes für 2023

Antrag des Gemeinderates und der Geschäftsprüfungskommission:

Die Budgets 2023 der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung für den Gemeindehaushalt sowie der Spezialrechnungen samt Steuerplan mit 70 % der einfachen Steuer und 0,2 ‰ Grundsteuer seien zu genehmigen.

3. Allgemeine Umfrage



Vorwort

«Krise kann ein produktiver Zustand sein. Man muss ihr nur den Beigeschmack der Katastrophe nehmen.»

Max Frisch

Liebe Mörschwilerinnen und Mörschwiler

Das Wort Krise ist derzeit allgegenwärtig, durchleben wir doch herausfordernde Zeiten. Die Jahre 2020 und 2021 waren geprägt von der Corona-Krise. Seit Sommer 2022 ist die Energiekrise grosses Thema, ausgelöst unter anderem durch den schrecklichen Ukraine-Krieg. Schliesslich ist auch von Klimakrise und Flüchtlingskrise die Rede.

Dass eine Krise ein produktiver Zustand sein kann, wie Max Frisch es ausdrückt, wurde mir kürzlich beim Besuch des Bahnmuseums Albula in Bergün einmal mehr bewusst. Der erste Weltkrieg hatte die Elektrifizierung der Bahn zuerst abrupt gestoppt und kurze Zeit später stark beschleunigt. Weil Kohle für die Dampflokomotiven fehlte, musste die Rhätische Bahn rasch handeln und die Elektrifizierung vorantreiben. Es war aber nicht nur Kohle, die fehlte. Auch andere Materialien wie Stahl für die Masten waren knapp, weshalb improvisiert und kurzerhand auf Masten aus Lärchenholz ausgewichen wurde.

Und so sollen auch aktuelle Krisen dazu führen, neue Ziele zu verfolgen, neue Wege zu eruieren und Möglichkeiten auszuloten. Die Corona-Krise beispielsweise hat die Digitalisierung stark beschleunigt. Auch aus der Energiekrise werden sich neue Chancen und Transformationen ergeben. Beispielsweise ist zu erwarten, dass Massnahmen zur Erhöhung der Energieeffizienz und der Energiesicherheit in den Fokus geraten und in diesen Bereichen Investitionen getätigt werden. Auch wird sich die Technologie weiterentwickeln und neue Möglichkeiten eröffnen.

Krisen zeigen also nicht nur die Schwachpunkte unseres Systems auf, sondern führen oft auch Chancen vor Augen. Sie bieten Gelegenheit für eine Neuausrichtung, für einen Wandel, für Fortschritt.

Der Staat ist in Krisen ebenfalls in der Pflicht, aber nicht nur. So war es beispielsweise richtig, dass der Staat Unternehmen in der Corona-Krise unterstützt hat, weil diese nicht vorhersehbar war und der Staat es ihnen teilweise verboten hatte, die Geschäfte weiterzuführen. Die Entwicklung darf aber nicht dahin gehen, dass bei sämtlichen Unannehmlichkeiten nach staatlicher Unterstützung gerufen wird. Hier gilt es Eigenverantwortung wahrzunehmen, vorausschauend zu handeln und sich weiterzuentwickeln.

Insofern wünsche ich uns allen, dass wir in Krisen nicht das Ende sehen, uns nicht in eine Blase zurückziehen, uns nicht lähmen lassen, sondern dass wir darin Chancen erkennen und den Mut haben, neue Wege zu gehen.

Martina Wäger, Gemeindepräsidentin

Jahresrückblick

Die Gemeinde Mörschwil blickt auf ein erfolgreiches und konstruktives Jahr 2022 zurück. Ein Rundgang durch die Gemeinde zeigt, dass im vergangenen Jahr diverse Vorhaben vorangetrieben wurden und sich auf einem guten Weg befinden. Der Bau des Wohn- und Pflegezentrums «GHG Maurini» befindet sich auf der Zielgerade und mit Heidi Hinder konnte eine erfahrene Heimleiterin gefunden werden.

Mörschwil befand sich zu Beginn des Jahres im Winterschlaf. Noch immer prägte das Corona-Virus den Alltag der Mörschwiler:innen und die geplanten Anlässe der Vereine, Schule und Kirchen konnten nicht durchgeführt werden. Auf der Gemeindeverwaltung war im **Januar** jedoch Hochsaison. Im Steueramt wurden die Steuerunterlagen versandt, die Finanzverwaltung war mit dem Jahresabschluss und dem Budgetprozess beschäftigt und das Werkhof-Team befreite das Strassennetz vom ersten Schneefall. Die drei Könige zogen als Sternsinger:innen bei winterlichen Temperaturen von Haus zu Haus.

Im **Februar** nahm das Vereinsleben wieder seinen gewohnten Lauf. So wurde beispielsweise ein kunterbuntes Faschnachtsfest vor dem Gemeindehaus durchgeführt und der neu gegründete Basketballverein «Griffins» gab auf dem Spielfeld wieder Vollgas. Kurz nachdem die Corona-Vorschriften gelockert wurden und sich die Lage beruhigte, folgte jedoch bereits die nächste schockierende Nachricht: Der Beginn des Kriegs in der Ukraine. Das Sozialamt war gefordert und musste innert kürzester Zeit freie Wohnungen und Mobiliar für rund 20 Flüchtlinge aus der Ukraine bereitstellen. Dank der grosszügigen Unterstützung und Hilfsbereitschaft der Mörschwiler Bevölkerung konnten diese Hürden sehr gut gemeistert werden.



Im **März** freute es den Gemeinderat, dass nach zwei Jahren coronabedingter Unterbrechung in der Pfarrkirche Mörschwil wieder eine Bürgerversammlung im gewohnten Rahmen stattfinden konnte. Rund 260 stimmberechtigte Bürger:innen nahmen an der Versammlung mit anschließendem Apéro im Gemeindezentrum teil. Im Weiteren wurde der Glückskette aufgrund der Geschehnisse in der Ukraine ein Betrag von Fr. 5'000.– gespendet.



Zu Beginn der Frühlingsferien erlebte der Gucklochweg mit den Figuren «Gryps» und «Grifo» eine Auffrischung. Die beiden Wappentiere «Gryps» und «Grifo» führen auf einem digitalen Rundweg durch die schönsten Ecken der Gemeinde Mörschwil. Im **April** wurden die Ergebnisse des 2. Zukunftskafis vorgestellt und verschiedene Ideen wie beispielsweise der Bewegungs- und Begegnungsplatz, die digitale Angebotslandkarte, eine Energiegenossenschaft oder das Thema «Kompost» präsentiert. Ebenfalls im April erwarb die Gemeinde Mörschwil von der Erbgemeinschaft Clerici die Liegenschaften Huebstrasse 23/25 zum Preis von Fr. 900'000.–. Der Kauf dient der möglichen Entwicklung einer Überbauung auf den Grundstücken Nr. 111 und 112. Mit den letzten Bepflanzungsarbeiten konnte das kostspielige Projekt «Sanierung Näppenschwilerbach» nach mehreren Jahren abgeschlossen werden.





Im **Mai** war der Veranstaltungskalender völlig ausgebucht. So führte es die Mörschwil:innen zum alljährlichen Dorflauf, die Bürgermusik spielte «Zu dä Stärne» und das Gewerbe Mörschwil veranstaltete den ersten TraineeDay, an welchem 30 verschiedene Lehrberufe vorgestellt wurden. Auch die Gemeinde Mörschwil nahm am TraineeDay teil und präsentierte den Beruf «Kaufmann/-frau Öffentliche Verwaltung». Im Mai durfte die Verwaltung gleich drei neue Mitarbeitende begrüßen und ist somit wieder vollständig besetzt. Luca Neuschwander führt aufgrund der Kündigung von Laura Gallardo neu das Sozialamt und ist als Mitarbeiter auf dem Betriebsamt tätig. Die Leitung des Betriebsamtes ist mit einem Pensum von 30% unter der Obhut von Susanne Keller. Tamara Balletta unterstützt die Finanzverwaltung mit einem 40% Pensum. Fabian Görgin tritt seine Stelle als Leiter der Bauverwaltung an. Die ersten Haushalte erhielten den Anschluss an das gemeindeeigene Glasfasernetz und mittlerweile sind zwei von drei Gebieten mit den FTTH-Glasfasern erschlossen.



Im **Juni** ging es rasant zu und her. So fuhren die Seifenkisten wieder mit Vollgas die Horchentalstrasse hinunter, am 30-Jahr-Jubiläum vom Grümpeli wurde gegrätscht und gejubelt und das Verwaltungspersonal löste auf dem Personalausflug einen fiktiven Mordfall. Die Bevölkerung konnte am Tag der offenen Tür einen Blick ins Wohn- und Pflegezentrum Maurini werfen. Auf der angelegten Blumenwiese im Dorfzentrum tummelte es nur so von Insekten und die Blüten zeigten sich in farbiger Pracht. Das grosszügige Vermächtnis von August Knecht in der Höhe von Fr. 100'000.– wurde für ein Kunstwerk im Wohn- und Pflegezentrum Maurini verwendet. Die Künstlerin

und Gewinnerin des Projektwettbewerbs, Tamara Janes, entwickelte mit handgefertigten Kacheln einen Sonnenuntergang unter dem Namen «Sungaze». Die Mitglieder des Gemeinderates führte es im selben Monat auf eine Betriebsbesichtigung in die Firma Furer AG. Zudem besuchten sie beim didaktischen Zentrum für Bienenwerte den neu erstellten Zeidlerbaum, den die Gemeinde Mörschwil mit einem Betrag von Fr. 5'000.– unterstützt hatte.



Ein illegal markierter Fussgängerstreifen an der Bahnhofstrasse sorgte im Juni für Aufregung und einen kleinen Medienwirbel. Die Täterschaft ist bis heute unbekannt. Die langjährige Mitarbeiterin der Finanzverwaltung, Silvia Rochira, verlässt die Gemeinde Mörschwil und verwirklicht mit ihrer Familie den Traum vom Auswandern. Das erste Halbjahr wurde mit der Gemeinderatsreise nach Schaffhausen abgerundet.

Die mintgrünen E-Scooter der Firma Tier Mobility stehen der Bevölkerung seit **Juli** an klar definierten Standorten zur Verfügung. Die Trottinets bieten eine ideale Ergänzung zum öffentlichen Verkehr. So können (Aussen)-Quartiere von besseren und schnelleren Erschliessungen an den öffentlichen Verkehr und insbesondere an den Bahnhof profitieren. Im Sommer konnten auch verschiedene Erfolge gefeiert werden. Die beiden Lernenden der Gemeindeverwaltung, Arlinda Beadini und Loreta Shala, durften ihr Fähigkeitszeugnis entgegennehmen. Das Team der Verwaltung legte an der «Bike to Work Challenge» über 1'600 km mit dem Velo zurück.





Die Behördenmitglieder, Parteien und das Gewerbe führten einen Workshop zur Energiestrategie durch. Ein weiteres Highlight stellte die Bundesfeier auf dem Vorplatz der Sporthalle Seeblick dar. Bei sommerlichen Temperaturen kam die Mörschwiler Bevölkerung zusammen und feierte gemeinsam den Geburtstag der Schweiz.

Anfangs **August** startete die Mörschwilerin Alissa Kobler ihre dreijährige Lehre auf der Gemeindeverwaltung. Der Gemeinderat schloss mit der Pro Senectute Rorschach & Unterhental eine neue Dienstleistungsvereinbarung ab und das Verkehrsingenieurbüro B+S Ingenieure AG, Zürich, wurde zum Betrag von Fr. 30'000.– mit der Ausarbeitung eines Verkehrsgutachten für das Dorfzentrum beauftragt. Die Ergebnisse und erste Massnahmen folgen im Jahr 2023. Für die Gemeinderatskanzlei wurde eine digitale Verwaltungssoftware angeschafft und der Gemeinderat führt seine Sitzungen seither problemlos papierlos durch.

Im **September** begaben sich über 100 Mörschwiler:innen auf den Seniorenausflug, welcher die Teilnehmenden während eines Tages rund um den Bodensee führte. Erstmals fand aufgrund der geringen Teilnehmeranzahl kein Jungbürgerausflug statt. Trotzdem genossen 11 Jungbürger:innen gemeinsam mit den Mitgliedern des Gemeinderates ein feines Abendessen im Restaurant Adler. Die Gemeinde erwartete Besuch vom Stadtrat St. Gallen. Dieser führte während eines Vormittages seine Sitzung im Gemeindehaus Mörschwil durch. Anschliessend tauschten sich

der Stadtrat und der Gemeinderat bei einem Mittagessen aus. Ebenfalls im September wurde der operative Betrieb für den regionalen Hallenbadverbund, welchem auch die Gemeinde Mörschwil angeschlossen ist, aufgenommen. Einwohner:innen der Gemeinde Mörschwil bezahlen gegen Vorweis des Swisspass in sechs Hallenbäder (u.a. Blumenwies, Sonnenrain Wittenbach, Volksbad St. Gallen) einen vergünstigten Hallenbadeintritt. Auf den weiteren Verkauf der vergünstigten Hallenbadabonnemente für das Hallenbad Blumenwies wird seither verzichtet. Eine weitere Änderung erfolgte auf der Webseite der Gemeinde Mörschwil, die Homepage erstrahlt komplett überarbeitet in einem neuen und modernen Look.

Der Monat war nebst den vielen Veranstaltungen auch geprägt von Wahlen und Siegen. Isabelle Iten übernimmt aufgrund des Rücktrittes von Doris Schultz per Ende 2023 das Amt als neue Gemeinderätin für den Rest der Amtszeit 2021–2024, gewählt per 1. Januar 2023. Aufgrund seines Wegzugs aus Mörschwil wurde Geschäftsprüfungskommissionsmitglied Rolf Brunner verabschiedet. Seine Nachfolge tritt Andreas Bühler an. An der Viehschau wurde die Miss Mörschwil gekürt und die beiden Mörschwiler Schwinger Lars Geisser und Fabian Rüegg traten am Eidgenössischen Schwingfest an.

Im **Oktober** durften auf der Gemeindeverwaltung gleich zwei Jubiläen gefeiert werden. Finanzverwalter Lukas Hess und Werkhof-Mitarbeiter Christoph Wäger feierten ihr 15-jähriges Dienstjubiläum bei der Gemeinde Mörschwil. Die Leiterin des Einwohneramtes, Belinda Zweifel, heiratete im Herbst ihren Partner und begrüsst neu die Kunden unter dem Namen Belinda Kübli-Zweifel. Am Dankes Anlass der Gemeinde Mörschwil nahmen über 100 Freiwillige teil.

Die Gäste wurden nebst Hackbrettspieler Hans Sturzenegger zusätzlich von Comedy-Zauberer Shorty bestens unterhalten und für ihr grosses Engagement verdankt.

Nach intensiver und jahrelanger Planung lagen die Unterlagen zur Ortsplanungsrevision von Oktober bis November auf. Insgesamt gingen 14 Einsprachen ein. Der Monat Oktober brachte auch eine Veränderung mit sich. Die QR-Einzahlungsscheine lösten anfangs Oktober die orangenen Einzahlungsscheine ab. Im Ortsmuseum sorgt Peter Eugster für frischen Wind und Ordnung.





Ende **November** fanden die letzten Wahlen im Jahr 2022 statt. Aufgrund der Wahl von Isabelle Iten in den Gemeinderat, trat ihr Ehemann Marc Iten aus der Geschäftsprüfungskommission zurück. Seine Nachfolge tritt Christoph Giger an.

Im Herbst 2022 lancierte der Bund aufgrund einer befürchteten Energieknappheit im Winter 2022/2023 eine Energiesparkampagne und rief die Bevölkerung und Wirtschaft dazu auf, Energie nicht zu verschwenden. Dem kam die Gemeinde Mörschwil u.a. mit einer reduzierter Beleuchtung, Anpassungen bei der Strassenbeleuchtung und tieferen Heiztemperaturen nach. Trotz der vielseitigen Stromsparmassnahmen konnte der Weihnachtsbaum in seiner vollen Pracht auf dem Gemeindehausplatz erstrahlen. Die Gemeinde organisierte für die Bevölkerung ein Weihnachtsapéro mit Glühwein, Punsch und heissen Marroni.

Im **Dezember** erschien die fünfte Ausgabe der Mörschwiler Greifenspuren. Der Lokalhistoriker Karl Eschenmoser befasste sich darin mit den Lebensspuren der in bereits fünfter Generation hier lebenden Familie Rieger und der Zeit zwischen 1900 und 1950.

Auf Ende Jahr wurden die geplanten Bauvorhaben fast vollständig abgeschlossen. Beispielsweise ersetzte man die absterbenden Bäume beim Gemeindehausparkplatz. Auch der Schalterbereich im Gemeindehaus bekam ein neues Gesicht und zeigt sich nun offen und transparent. Der Schützenverein schraubte, hämmerte und frischte das in die Jahre gekommene Schützenhaus auf und sieben weitere Unterflurbehälter wurden per Ende Dezember in Betrieb genommen. Die 94 Meter lange Hängebrücke über die Goldach ist fertiggestellt und für Fussgänger zugänglich. Die Brücke verbindet die Gemeinden Mörschwil und Goldach. Der Projektwettbewerb für den Neubau einer Kindertagesstätte im Häftlibach läuft und die Jurierung folgt im kommenden Jahr. Die Sanierungsarbeiten in der Alberenbergstrasse und beim Einlenker Schulstrasse/Rorschacherstrasse wurden abgeschlossen.

Im Dezember führte es auf der Verwaltung nochmals zu einigen personellen Veränderungen. Marko Grujic wurde aufgrund der Pensionierung von Asylbetreuer Marcel Truxius per Ende Jahr als Nachfolger gewählt. Markus Manser kündigte die Tätigkeit als Bühnenmeister und Stellvertreter der Haustechnik. Die Arbeiten übernimmt seit 1. Dezember der Mörschwiler Philipp Giger. Im Gemeinderat wurde das langjährige Mitglied Doris Schultz per Ende Jahr verabschiedet. Sie tritt nach 14 Jahren als Gemeinderätin zurück.



Jahresrechnung 2022 und Budget 2023

Im ausführlichen Geschäftsbericht werden die Erfolgsrechnungen und Investitionsrechnungen (inkl. Budgets) sowie die Bilanz der Gemeinde und ihrer Betriebe detailliert dargestellt. Der Geschäftsbericht ist im Internet unter www.moerschwil.ch (Rubrik: Verwaltung, Publikationen) einsehbar oder kann bei der Gemeinderatskanzlei Mörschwil (Telefon 071 868 78 69, sekretariat@moerschwil.ch) bezogen werden.

Gemeindehaushalt

Die Jahresrechnung 2022 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 3'003'850.52 (Vorjahr: Fr. 1'599'687.11) ab. Die Mehreinnahmen resultieren zu einem überwiegenden Teil aus den Steuererträgen von Grundstücksgeschäften, Nachzahlungen aus Vorjahren und den juristischen Personen.

Der Gemeinderat beantragt einen unveränderten Steuerfuss von 70 %.

Verwendung des Ertragsüberschusses

| | |
|---|-------------------------|
| Total Ertragsüberschuss 2022 | Fr. 3'003'850.52 |
| Einlage in Vorfinanzierung Neubau Wohn- und Pflegezentrum | Fr. 1'276'805.50 |
| Einlage in Ausgleichsreserve | Fr. 1'200'000.00 |
| Einlage in kumulierte Ergebnisse Vorjahre | Fr. 527'048.02 |

Erfolgsrechnung

| Funktionale Gliederung | Budget 2022 | | Rechnung 2022 | | Budget 2023 | |
|--|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| ALLGEMEINE VERWALTUNG | 2'475'900.00 | 620'500.00 | 2'299'163.07 | 683'001.10 | 2'361'300.00 | 650'500.00 |
| ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG | 1'020'400.00 | 631'300.00 | 937'156.28 | 641'126.46 | 1'048'900.00 | 654'300.00 |
| BILDUNG | 9'231'000.00 | | 8'872'120.46 | | 9'382'000.00 | |
| KULTUR, SPORT UND FREIZEIT | 662'700.00 | 224'000.00 | 623'748.66 | 225'393.45 | 583'000.00 | 202'000.00 |
| GESUNDHEIT | 859'100.00 | | 856'952.12 | | 918'100.00 | 27'000.00 |
| SOZIALE SICHERHEIT | 1'109'700.00 | 495'500.00 | 1'284'048.23 | 865'266.71 | 1'398'700.00 | 810'000.00 |
| VERKEHR | 1'662'100.00 | 452'000.00 | 1'516'076.27 | 491'262.95 | 1'616'700.00 | 347'000.00 |
| UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG | 1'261'000.00 | 1'006'500.00 | 1'070'474.48 | 861'425.41 | 1'251'000.00 | 920'500.00 |
| VOLKSWIRTSCHAFT | 73'400.00 | 4'000.00 | 64'827.65 | 5'214.75 | 87'900.00 | 8'000.00 |
| FINANZEN UND STEUERN | 195'900.00 | 14'479'700.00 | 3'334'501.46 | 17'086'377.85 | 349'400.00 | 14'889'200.00 |
| Total | 18'551'200.00 | 17'913'500.00 | 20'859'068.68 | 20'859'068.68 | 18'997'000.00 | 18'508'500.00 |
| Saldo | | 637'700.00 | | | | 488'500.00 |

Investitionsrechnung

| Funktionale Gliederung | Budget 2022 | | Rechnung 2022 | | Budget 2023 | |
|------------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|---------------------|---------------------|
| | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| KULTUR, SPORT UND FREIZEIT | 450'000.00 | | | | 490'000.00 | 90'000.00 |
| GESUNDHEIT | 14'230'000.00 | | 9'204'238.30 | | 5'030'000.00 | |
| SOZIALE SICHERHEIT | 180'000.00 | | 43'990.40 | | 140'000.00 | |
| VERKEHR | 765'000.00 | | 223'369.15 | | 615'000.00 | |
| UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG | 2'130'000.00 | 1'892'000.00 | 1'172'774.02 | 1'882'402.93 | 810'000.00 | 428'000.00 |
| FINANZEN UND STEUERN | | | 1'882'402.93 | 10'644'371.87 | | |
| Total | 17'755'000.00 | 1'892'000.00 | 12'526'774.80 | 12'526'774.80 | 7'085'000.00 | 518'000.00 |
| Saldo | | 15'863'000.00 | | | | 6'567'000.00 |

Bilanz

| | 01.01.2022 | Zunahme | Abnahme | 31.12.2022 |
|---------------------|-----------------------|------------------------|------------------------|-----------------------|
| Aktiven | 58'476'976.16 | 130'817'690.19 | -134'037'679.03 | 55'256'987.32 |
| Finanzvermögen | 38'743'185.09 | 115'270'738.72 | -127'665'069.03 | 26'348'854.78 |
| Verwaltungsvermögen | 19'733'791.07 | 15'546'951.47 | -6'372'610.00 | 28'908'132.54 |
| Passiven | -58'476'976.16 | -253'392'504.09 | 256'612'492.93 | -55'256'987.32 |
| Fremdkapital | -37'382'566.89 | -250'125'912.55 | 256'197'003.93 | -31'311'475.51 |
| Eigenkapital | -21'094'409.27 | -3'266'591.54 | 415'489.00 | -23'945'511.81 |

Steuerplan 2023

| | | | |
|---|--|--------------------------|--|
| A. Steuerbedarf gemäss Budget | | | |
| Einkommens- und Vermögenssteuern | | Fr. 11'400'000.00 | |
| Grundsteuern | | Fr. 290'000.00 | |
| | | Fr. 11'690'000.00 | |
| B. Steuerfuss in Prozenten der einfachen Steuer | | 70 % | |
| C. Steuerertrag | | | |
| Mutmasslicher Ertrag der einfachen Steuer | | | |
| Fr. 14'857'143.00 (Jahressteuern) | | | |
| Einkommens- und Vermögenssteuern | | Fr. 10'400'000.00 | |
| Rückstände und Nachzahlungen | | Fr. 1'000'000.00 | |
| | | Fr. 11'400'000.00 | |
| D. Grundsteuern | | | |
| Grundstückwerte Fr. 1'400'000'000.00 à 0,2 ‰ | | Fr. 280'000.00 | |
| | | Fr. 280'000.00 | |

Investitionen 2023

In der Investitionsrechnung 2023 des Gemeindehaushalts sind folgende grösseren Brutto-Investitionen vorgesehen:

| | | Krediterteilung |
|--|------------------|---------------------------------------|
| Pumptrack/Street Workout-Anlage | Fr. 440'000.-- | |
| Sanierung Horchental (Strasse und Kanalisation) | Fr. 465'000.-- | |
| Neubau Wohn- und Pflegezentrum | Fr. 5'030'000.-- | Urnenabstimmung vom 25. November 2012 |
| Projektwettbewerb Liegenschaft Häftlibach (Kita) | Fr. 140'000.-- | Bürgerversammlung vom 28. März 2022 |
| Sanierung Alberenbergstrasse Nord (Strasse und Kanalisation) | Fr. 395'000.-- | Bürgerversammlung vom 27. März 2017 |
| Sanierung Bushaltestelle Fahrn | Fr. 130'000.-- | Bürgerversammlung vom 28. März 2022 |
| Sanierung Otmarstrasse (Kanalisation) | Fr. 115'000.-- | Bürgerversammlung vom 28. März 2022 |
| Sanierung Flurhof/Huebstrasse (Kanalisation) | Fr. 100'000.-- | Bürgerversammlung vom 28. März 2022 |
| Bau Unterflurbehälter | Fr. 120'000.-- | Urnenabstimmung vom 11. April 2021 |

Elektrizitätsversorgung

Die Jahresrechnung 2022 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 196'750.23 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 64'200.–.

Die Besserstellung von Fr. 260'950.23 rührt im Wesentlichen daher, dass 2022 weniger Strom gebraucht als ursprünglich beschafft wurde und die überschüssige Energie zu den höheren Marktpreisen verkauft werden konnte.

Verwendung des Ertragsüberschusses

| | |
|---|-----------------------|
| Total Ertragsüberschuss 2022 | Fr. 196'750.23 |
| Einlage in Ausgleichsreserve | Fr. 100'000.00 |
| Einlage in kumulierte Ergebnisse der Vorjahre | Fr. 96'750.23 |

Erfolgsrechnung

| Artengliederung | Budget 2022 | | Rechnung 2022 | | Budget 2023 | |
|---|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Aufwand | 3'758'700.00 | | 3'211'160.45 | | 5'124'700.00 | |
| Personalaufwand | 4'000.00 | | 3'533.35 | | 4'000.00 | |
| Sach- und übriger Betriebsaufwand | 3'589'200.00 | | 2'899'668.61 | | 4'840'700.00 | |
| Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 54'000.00 | | 54'054.00 | | 56'500.00 | |
| Finanzaufwand | 38'000.00 | | 36'505.78 | | 38'000.00 | |
| Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | 33'500.00 | | 77'398.71 | | 65'500.00 | |
| Transferaufwand | 40'000.00 | | 40'000.00 | | 120'000.00 | |
| Einlagen in Reserven | | | 100'000.00 | | | |
| Ertrag | | 3'694'500.00 | | 3'307'910.68 | | 5'116'500.00 |
| Entgelte | | 3'457'500.00 | | 3'271'032.73 | | 4'813'500.00 |
| Finanzertrag | | | | 40.00 | | |
| Transferertrag | | 37'000.00 | | 36'837.95 | | 53'000.00 |
| Entnahmen aus Reserven | | 200'000.00 | | | | 250'000.00 |
| Abschlusskonten | | | 96'750.23 | | | |
| Abschluss Erfolgsrechnung | | | 96'750.23 | | | |
| Total | 3'758'700.00 | 3'694'500.00 | 3'307'910.68 | 3'307'910.68 | 5'124'700.00 | 5'116'500.00 |
| Saldo | | 64'200.00 | | | | 8'200.00 |

Investitionsrechnung

| Artengliederung | Budget 2022 | | Rechnung 2022 | | Budget 2023 | |
|--|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| Investitionsausgaben | 6'135'000.00 | | 2'972'502.18 | | 3'925'000.00 | |
| Sachanlagen | 6'135'000.00 | | 2'246'981.35 | | 3'925'000.00 | |
| Übertrag an Bilanz | | | 725'520.83 | | | |
| Investitionseinnahmen | | 115'000.00 | | 2'972'502.18 | | 900'000.00 |
| Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | | 115'000.00 | | 725'520.83 | | 900'000.00 |
| Übertrag an Bilanz | | | | 2'246'981.35 | | |
| Total | 6'135'000.00 | 115'000.00 | 2'972'502.18 | 2'972'502.18 | 3'925'000.00 | 900'000.00 |
| Saldo | | 6'020'000.00 | | | | 3'025'000.00 |

Bilanz

| | 01.01.2022 | Zunahme | Abnahme | 31.12.2022 |
|---------------------|-----------------------|----------------------|----------------------|-----------------------|
| Aktiven | 11'422'047.31 | 8'275'125.55 | -7'745'224.32 | 11'951'948.54 |
| Finanzvermögen | 9'582'340.30 | 5'923'929.40 | -7'030'919.52 | 8'475'350.18 |
| Verwaltungsvermögen | 1'839'707.01 | 2'351'196.15 | -714'304.80 | 3'476'598.36 |
| Passiven | -11'422'047.31 | -6'765'253.90 | 6'235'352.67 | -11'951'948.54 |
| Fremdkapital | -1'461'877.76 | -6'282'557.62 | 6'026'805.33 | -1'717'630.05 |
| Eigenkapital | -9'960'169.55 | -482'696.28 | 208'547.34 | -10'234'318.49 |

Investitionen 2023

In der Investitionsrechnung 2023 der Elektrizitätsversorgung sind folgende Brutto-Investitionen vorgesehen:

| | | Krediterteilung |
|--|------------------|-------------------------------------|
| FTTH-Glasfaserinfrastruktur | Fr. 3'640'000.-- | Urnenabstimmung vom 17. Mai 2020 |
| Trafostation Beggetwil | Fr. 155'000.-- | Bürgerversammlung vom 28. März 2022 |
| Photovoltaikanlage Wohn- und Pflegezentrum (Bei der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Wohn- und Pflegezentrums wird der Kredit um Fr. 50'000.– erhöht, weil die Photovoltaikanlage grösser dimensioniert wurde als ursprünglich geplant.) | Fr. 130'000.-- | |

Wasserversorgung

Die Jahresrechnung 2022 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 142'539.70 ab. Budgetiert war der Betrag von Fr. 92'800.–.

Der gegenüber dem Budget höhere Ertragsüberschuss von rund Fr. 50'000.– rührt im Wesentlichen daher, dass weniger Unterhaltsarbeiten angefallen sind.

Verwendung des Ertragsüberschusses

| | |
|---|-----------------------|
| Total Ertragsüberschuss 2022 | Fr. 142'539.70 |
| Einlage in Ausgleichsreserve | Fr. 50'000.00 |
| Einlage in kumulierte Ergebnisse Vorjahre | Fr. 92'539.70 |

Erfolgsrechnung

| Artengliederung | Budget 2022 | | Rechnung 2022 | | Budget 2023 | |
|------------------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Aufwand | 782'700.00 | | 766'927.10 | | 979'700.00 | |
| Personalaufwand | 19'900.00 | | 16'673.00 | | 19'900.00 | |
| Sach- und übriger Betriebsaufwand | 725'300.00 | | 663'922.85 | | 918'800.00 | |
| Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 7'500.00 | | 7'463.40 | | 11'000.00 | |
| Finanzaufwand | 10'000.00 | | 8'867.85 | | 10'000.00 | |
| Transferaufwand | 20'000.00 | | 20'000.00 | | 20'000.00 | |
| Einlagen in Reserven | | | 50'000.00 | | | |
| Ertrag | | 875'500.00 | | 859'466.80 | | 943'500.00 |
| Entgelte | | 733'000.00 | | 715'820.05 | | 784'500.00 |
| Transferertrag | | 142'500.00 | | 143'646.75 | | 159'000.00 |
| Abschlusskonten | | | 92'539.70 | | | |
| Abschluss Erfolgsrechnung | | | 92'539.70 | | | |
| Total | 782'700.00 | 875'500.00 | 859'466.80 | 859'466.80 | 979'700.00 | 943'500.00 |
| Saldo | 92'800.00 | | | | | 36'200.00 |

Investitionsrechnung

| Artengliederung | Budget 2022 | | Rechnung 2022 | | Budget 2023 | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| Investitionsausgaben | 325'000.00 | | 455'922.94 | | 217'000.00 | |
| Sachanlagen | 325'000.00 | | 269'576.14 | | 217'000.00 | |
| Übertrag an Bilanz | | | 186'346.80 | | | |
| Investitionseinnahmen | | 255'500.00 | | 455'922.94 | | 241'000.00 |
| Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | | 255'500.00 | | 186'346.80 | | 241'000.00 |
| Übertrag an Bilanz | | | | 269'576.14 | | |
| Total | 325'000.00 | 255'500.00 | 455'922.94 | 455'922.94 | 217'000.00 | 241'000.00 |
| Saldo | | 69'500.00 | | | 24'000.00 | |

Bilanz

| | 01.01.2022 | Zunahme | Abnahme | 31.12.2022 |
|---------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| Aktiven | 7'086'387.13 | 2'014'967.31 | -1'628'823.05 | 7'472'531.39 |
| Finanzvermögen | 5'002'477.39 | 1'601'900.17 | -1'456'982.65 | 5'147'394.91 |
| Verwaltungsvermögen | 2'083'909.74 | 413'067.14 | -171'840.40 | 2'325'136.48 |
| Passiven | -7'086'387.13 | -1'417'699.37 | 1'031'555.44 | -7'472'531.39 |
| Fremdkapital | -1'034'336.86 | -1'170'498.05 | 926'893.49 | -1'277'941.42 |
| Eigenkapital | -6'052'050.27 | -247'201.65 | 104'661.95 | -6'194'589.97 |

Investitionen 2023

In der Investitionsrechnung 2023 der Wasserversorgung sind folgende Brutto-Investitionen vorgesehen:

| | | Krediterteilung |
|--|----------------|-------------------------------------|
| Leitungserneuerung Abschnitt Untere Waid bis Schönau | Fr. 172'000.-- | Bürgerversammlung vom 28. März 2022 |
| Leitungserneuerung Beggetwil | Fr. 45'000.-- | |

Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2022

An die Bürgerschaft der politischen Gemeinde Mörschwil

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der politischen Gemeinde Mörschwil, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2023 geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets und die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Geschäftsprüfungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und des Budgets sowie die Amtsführung abzugeben. Die Prüfung der Jahresrechnung erfolgte im Auftrag der Geschäftsprüfungskommission durch PricewaterhouseCoopers AG, St. Gallen.

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2023 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 GG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

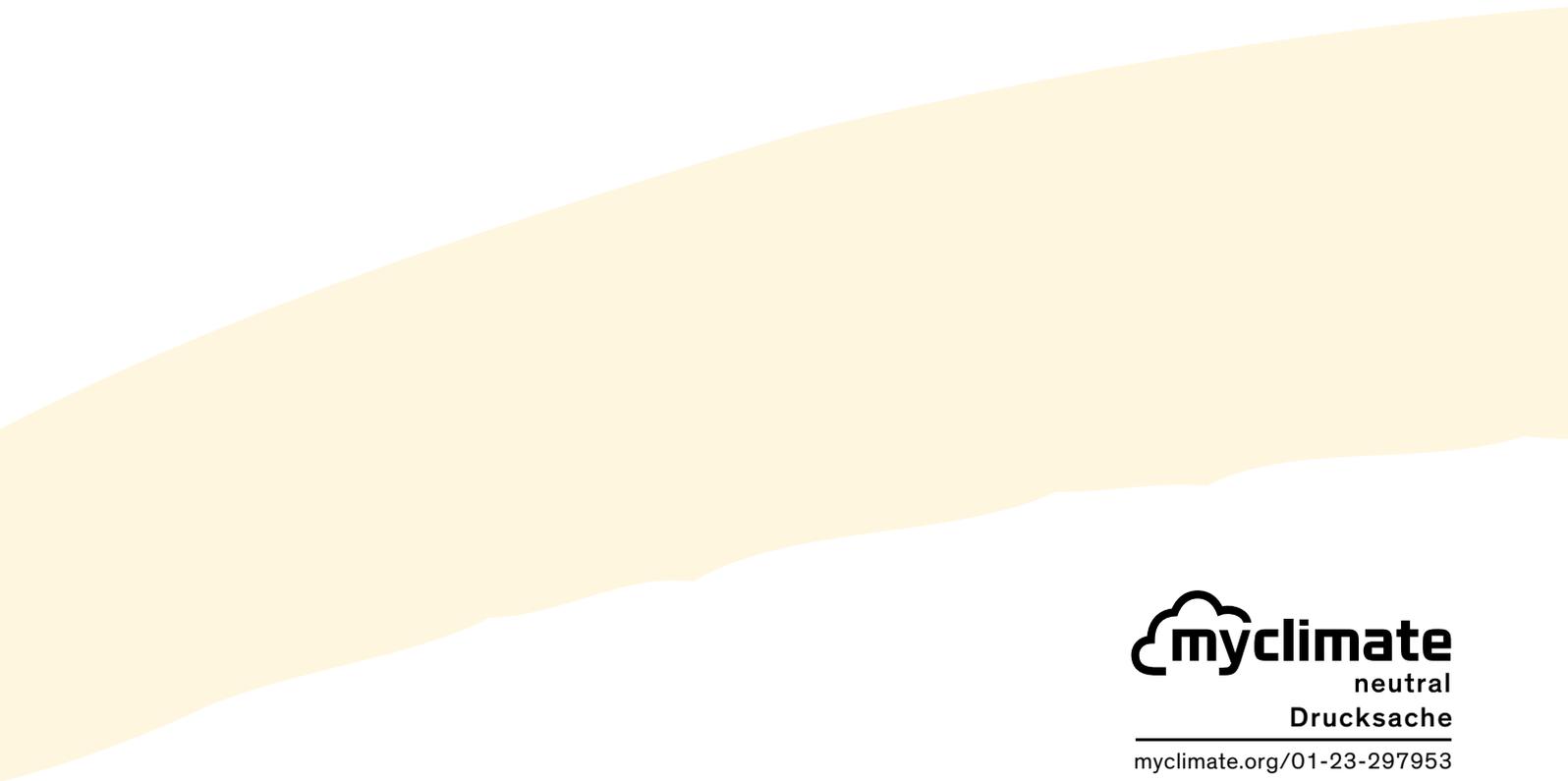
- 1. Die Jahresrechnungen 2022 der politischen Gemeinde Mörschwil seien zu genehmigen.**
- 2. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2023 seien zu genehmigen.**

Die Geschäftsprüfungskommission dankt der Gemeindepräsidentin, dem Gemeinderat und allen Verwaltungsangestellten für ihren grossen Einsatz zugunsten von uns allen und für die offene und transparente Information.

Mörschwil, 16. Februar 2023

Die Geschäftsprüfungskommission

René Lichtensteiger, Präsident
Andreas Bühler, Schreiber
Urs Dätwyler, Mitglied
Christoph Giger, Mitglied
Michael Millius, Mitglied




neutral
Drucksache

myclimate.org/01-23-297953

Satz und Druck: Brändle Druck AG

Highlights 2022

